



Apostelbesuch in Wengern

Zum Wochengottesdienst am Donnerstag, dem 20. Juli 2017, konnte sich die neuapostolische Kirchengemeinde Wengern über einen besonderen Besuch freuen: Nach mehr als 1 1/2 Jahren trat Apostel Wolfgang Schug in die Mitte der Gemeinde und hielt im Kreis von rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern den Abendgottesdienst.

Die Wartezeit hatte sich gelohnt: Der Besuch von Apostel Schug löste viel Freude in der Gemeinde aus.

Schug ist seit fast 12 Jahren als Apostel in der Gebietskirche tätig und Mitglied des Landesvorstandes der Neuausschließlichen Kirche NRW. Neben den vielen seelsorgerischen Aufgaben ist Wolfgang Schug zudem in vielen Arbeits- und Projektgruppen der Neuausschließlichen Kirche tätig. Unter anderem für die Handicapped und Hörgeschädigten neuapostolischen Christen zuständig.

Als Grundlage für den Gottesdienst diente das Bibelwort aus Jesaja 32, 14 und 15. In dem Wort macht der Prophet Jesaja dem Volk Israel die Zusage zur Ausgießung des Geistes Gottes und mit dem „Geist aus der Höhe“ die Wende im Geschick des Volkes. Apostel Schug führte aus, dass das Auswirkungen auf die Menschen und ihre gesamte Lebenswelt hatte. Das Volk Israel konnte wieder in Frieden und sicher wohnen und selbst die Wüste wurde fruchtbar.

Im Rahmen des Gottesdienstes ordinierte Apostel Schug auch einen neuen Diakon für die Neuausschließliche Kirche Wengern.

20. Juli 2017

Text: Maik Lasarzik

Fotos: Dirk Struck

